Paket kaputt: Auf diese Regeln musst du achten, damit du nicht zahlst

Schuhe bestellt, das Päckchen ist endlich da, doch der Paketbote drückt es dir zerquetscht in die Hand. "Hass!", "Hass!" und nochmal "Hass!" möchtest du jetzt am liebsten rufen, denn der Frust ist groß – und die Angst, dass die limitierten Sneaker Schaden genommen haben, noch größer. Ist der Bote dazu noch unfreundlich, ist Ausrasten meist vorprogrammiert. Doch wer clever ist, hält sich jetzt besser zurück und spart seine Nerven für ein Gespräch mit dem Lieferanten. Denn der Paketbote kann ein entscheidender Schlüssel sein, wenn du deine Sendung reklamieren möchtest. ZASTER verrät dir, was jetzt zu tun ist, damit du zu deinem Recht kommst – und nicht auf den Kosten sitzen bleibst.